

Telegramm zur 2. Kirchenratssitzung vom 29. September 2015

Präsidiales

- Für jegliche Zahlungen wird mindestens das vier-Augen-Prinzip gewährleistet. Im Bereich Bau müssen Rechnungen von allen Bauverantwortlichen visiert werden bevor die Zahlung ausgelöst wird.
- Der Bericht & Antrag „neuer Vertrag Pfarramt für Industrie und Wirtschaft“, wird zu Händen der Synode verabschiedet. Materiell gibt es seitens der RKK BS keine Änderungen, jedoch sind seitens der ERK BS und der ERK BL redaktionelle Änderungen gewünscht worden, die nun die Synode der RKK BS
- Zusätzlich gehen Vereinbarungen bezüglich portugiesisch-, albanisch und polnischsprachiger Seelsorge zu Händen der Synode: Die Vereinbarungen geben für die Finanzierung und Budgetierung allen Beteiligten Klarheit und Transparenz und erhöhen dem Bischofsvikar, dem Missionar und der rechnungsführenden Verwaltung die Planungssicherheit.

Ressort Jugend und Religionsunterricht

Der Kirchenrat beschliesst, das neu ausgearbeitete Konzept ecco! zusammen mit dem Stelleninserat für die Leitung zu genehmigen.

Ressort Soziales

Die neue Ordnung Unterstützungsfonds für Familien in Not und für den MEK Fonds werden in zweiter Lesung zu Händen der Synode verabschiedet. Beide Ordnungen sollen eine höhere Transparenz bezüglich Mittelvergabe und Erhalt der Fondsmittel gewährleisten.

Ressort Finanzen

Die vom Kirchenrat verabschiedete Version des Voranschlags 2016 geht zu Händen der Synode vom 17.11.2015.

Ressort Bau

Der Kirchenrat verabschiedet einen Bericht und Antrag zur Instandsetzung der Fassade und des Turmes der Kirche St. Marien unter dem Vorbehalt der Kostenbeteiligung von Kanton und Bund.

Basel, 05. Oktober 2015
Matthias M. Schmitz
Informationsstelle Kirchenrat
Tel. 061 690 94 45
kontakt@rkk-bs.ch